

## Helfende Hände, offene Ohren

Nachwuchs gesucht: Marga Ehlers vom Weißen Ring hofft auf weitere Opferhelfer und erzählt von ihrer Arbeit



SIE IST SEIT VIELEN JAHREN BEGLEITEND AN DER SEITE DER OPFER: MARGA EHLERS.

ANN-KATHRIN JUST

*Ann-Kathrin Just* **PINNEBERG** Die Rechte von Frauen stärken. Und ihnen unterstützend zur Seite stehen. Egal, um welche Belange es sich handelt. Das ist einer der Gründe warum sich Marga Ehlers seit nunmehr sieben Jahren für die Opferhilfe beim Weißen Ring einsetzt. „Das ist eine unfassbar bereichernde Arbeit“, sagt sie. Ehlers hat eine „feministische Vergangenheit“, wie sie es selbst nennt. So hat sie zu Studienzeiten in Braunschweig ein Frauenhaus mitgegründet.

Die ehemalige Förderschullehrerin aus Rheinland-Pfalz lernte den Weißen Ring bei einer Präventionsveranstaltung an der Schule kennen. Die Frau, die die Arbeit vorstellte, beeindruckte Ehlers nachhaltig. Beruflich sehr eingebunden wurde sie vorerst zahlendes Mitglied beim Weißen Ring. Nach ihrer Pensionierung zog sie zu ihrem Mann nach Tangstedt. Noch bevor die ersten Kisten ausgepackt waren, hatte sie sich direkt an den Weißen Ring gewendet und ist seit mittlerweile sieben Jahren als Opferhelferin tätig. Sie schwärmt: „Das Team ist toll. Wir stärken uns gegenseitig, gerade wenn einer von uns bei einer Beratung nicht mehr weiterweiß.“

Allerdings nehmen sie manche Schicksale mehr mit als andere. Davor sei keiner gefeit – wie bei einer Frau, die häusliche Gewalt erfahren hatte und sich hilfesuchend an den Weißen Ring gewandt hatte. Ehlers begleitete sie zum Gericht. Gestärkt von der Unterstützung mussten die beiden Frauen eine Niederlage erleben. Der Mann wurde nicht verurteilt und verließ das Gericht, lachend.

Aber auch das ist die Arbeit im Weißen Ring: „Wir halten quasi Händchen.“ Der Weiße Ring ist begleitend tätig, verfolgt keinen therapeutischen Einsatz und doch haben die Menschen, die sich an den Weißen Ring wenden, einen erhöhten Redebedarf. Ein offenes Ohr zu haben, ist nicht verkehrt – und Empathie. Denn viele Menschen empfinden Scham, weiß sie aus ihrer Arbeit. Gerade wenn sie vergewaltigt worden sind ist die Hürde mit engen Eltern oder Freundinnen zu sprechen schwer. „Frauen denken leider noch oft, dass sie selber schuld seien“, sagt sie. Durch die Me-Too-Bewegung ist aber zumindest das Thema verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit, so Ehlers „Nein heißt nein.“ Dadurch werden mehr Straftaten zur Anzeige gebracht.

Ein positives Beispiel fällt ihr ein: „Eine ältere Frau, so zwischen 70 und 80 Jahren, erzählte mir, dass sie ihren Mann verlassen hat. Das fand ich wirklich stark. Denn das ist ja noch die Generation, in der Frauen sehr viel abhängiger von Männern, finanziell wie beruflich, waren. Da haben wir heute viel erreicht.“

Sie schätzt sich glücklich und ist dankbar. Denn: „Ich bin eher wohl behütet aufgewachsen“, sagt sie. Sie lacht. „Das möchte ich irgendwie zurückgeben.“ Die Belange von Frauen und Freundinnen waren und sind ihr sehr wichtig. Besonders stolz ist sie, dass ihre zwei Töchter sich auch für andere einsetzen und stark machen. Beiden seien zu starken und emanzipierten Frauen geworden. Wie man Frauen grundsätzlich stärken kann? Hilfreich sei auf alle Fälle Selbstverteidigung. Und Präventionsarbeit. „Ich bin froh, dass es eine sehr viel bessere Aufklärung gibt. Unter anderem gibt es Filme, die die Thematik von häuslicher Gewalt sehr gut aufgenommen haben“, sagt Ehlers. Es sei zudem wichtig, dass die Menschen wüssten, wo sie Hilfe bekämen.

Sie hofft auf junge Leute im Team: „Die bringen eine ganz andere Dynamik.“ Zumal es gut wäre, den Blick nach links und rechts zu richten – und nicht nur auf das Handy zu blicken.

## Mitmachen

Es werden dringend junge Leute gesucht: Der Weiße Ring braucht Nachwuchs. Wer Lust haben sollte, sich ehrenamtlich als Opferhelfer zu engagieren, kann sich an Uwe Kleinig, Außenstellenleiter für den Kreis Pinneberg, wenden. Er ist per E-Mail [wr.kreis.pinneberg@gmail.com](mailto:wr.kreis.pinneberg@gmail.com) oder unter Telefon (0151) 55 16 46 37 erreichbar.